



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1847

CIX. Des Markgrafen Johann Lehnbrief für die Gebrüder Spill über Löwenbruch, Markee und Dahlen, vom 19. Septbr. 1484.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54581](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54581)

gnad getan, das In gefundert Rauch vnd brot an der gefampten hant kein schaden bringen foll. Wir leyhen In hiran alles, das wir In von gnaden vnd Rechts wegen daran verleyhen sollen vnd mogen, doch vns, vnfern erben an vnfern vnd sunft einem ydermann an feiner gerechtigkeit on schedlich. Czu vrkund Actum Coln an der Sprew, am Montag nach octauum trium regum, Anno domini etc. LXXX. primo.

Nach dem Kurr. Lehns-Copialbuche des K. Geh. Kab. Archives XXV, 196.

CIX. Des Markgrafen Johann Lehnbrief für die Gebrüder Spill über Löwenbruch, Marcke und Dahlen, vom 19. Septbr. 1484.

Wy Johans, von gades gnaden Marggrauē to Brandemborch, to Stettin, pomern etc. hertoge, Burggrauē to Normberch vnd forste to Rugen, Bekennen apenbar met difem briue — dat wy frederick, hinrick vnd peter, gnant die Spill, gebrudern, up ere demudige erfucken vnd van vlitiger bede wegen defze nageschreuen lehenguder an stat vnd van wegem vnser herren vaders to rechtem manlehne vnd gefamender hant gnedichlich gelegen hebben, Nemlich den fryen hoff to Iowenbrücke met virteyn hufen vnd met aller gerechticheyt alze sy den van den heren van Torgow vormals empfangen vnd to lehne beseten hebben. Item darfulueft up hans henninges hoff Teyn grofchen, vp des Smedes wusten hoff virdehaluen grofchen vnd ein hun, vp des krugers hoff dry grofchen, vp Jacobs hoff dry grofchen vnd twe hunre, vp Gores hoff einen grofchen. Item den haluen lintberch vnd die halue lacke darneuen vnd eyne wefze van Sos morgen, an dem velen gelegen. Item eyne fryen kan up dem felenn. Im dorpe to Marckede, up lipes hoff vnd hufen vir wispell Roggen, den dinst, Rockhun, gerichte, Bynen thuns vnd met aller gerechticheit: to dem fuluen houe gehoret ein koffetenhoff met twintich hunern vnd der dinst up dem koffeten houe, dat gerichte bynnen thuns eyne Rockhun vnd mit aller gerechticheit; vp peter pliffows hoff vnd hufen druddehaluen wispell Roggen, den dinst, dat gerichte binnen thuns vnd dat Rockhun: to dem fuluen houe gehoret ein koffaten houe mit Softeyn hunren, der dinst vnd gerichte binnen thuns vnd dat rockhun, vp Jordans koffaten hoff twintich hunre vnd met ander gerechticheyt; vp pritzkowes hoff einen haluen wispell roggen vnd ander gerechticheyt, vp Radicks des koffaten hoff vir huner, den dinst, dat gerichte binnen thuns vnd dat rockhun; vp lorentzen hoff dry wispell roggen, den dinst vnd gerichte bynnen thuns, dat Rockhun vnd dry hufen mit aller gerechticheit; up Marcus megers hoff vnd vir hufen anderhaluen wispell roggen, den haluen dinst, dat halue gerichte bynnen thuns vnd dat halue rockhun, vp Mauriz Reynekens hoff twe wispell Roggen, den dinst vnd dat gerichte bynnen thuns, dat rockhun vnd den hoff mit aller gerechticheit; vp Sentzes hoff vnd vir hufen, den dinst, gerichte bynnen thuns vnd dat rockhun; up Grote Claufzes hoff vnd vir hufen, druddehaluen wispell vnd twe fchepell roggen, vir deyle an dem dinst, vir deyle an dem gerichte bynnen thuns vnd vir deyle an dem rockhun; vp Jesper Rocks hoff vnd hufen dry wispell vnd virteyn fchepell roggen, den dinst, dat gerichte bynnen thuns vnd dat Rockhun; vp der koffaten hoff by der Stege, des sich nue gebrucket hinrick schulde, druttich hunre des Jars. Item dat dorp dalen met aller gerechticheit ouerften vnd nederften gerichtē mit dem See, vischerien, holt, ackern, wefzen, rehnenn, werder vnd grefzung etc. So dat die Mylowen van vnser herfchap to lehne gehat vnd gebrucket hebben: vnd wy ligen en

vnd eren menlicken liues lehens eruen selbe bauen geschreuen guder, Jerlicke tinze vnd Rente mit sambt aller orer togehörungen woe bauenberurt to rechten manlehne vnd gefamender hant In vnd mit Crafft difzes briues vnnnd also, dat sy vnd ere menlicke liues lehens eruen die guder forder mer van vns, vnfen eruen vnd der Marggraueschap to Brandemborch to rechtem Manlehne vnd gefamender hant hebben besitten vnd gebrucken so ofte dat not ysz die entfangen, vns darvon don vnd dynen sollen, als manlehens vnd gefamender hant recht vnd gewonheit isz: vnnnd wy ligen en daran alles dat wy en von rechts wegen daran verligen sollen vnd mogen, doch vns vnd fus yderman an synen rechten anschedlich. To orkunde mit vnsem anhangenden Insegell versegelt vnd Geuen to Coln an der Sprew, Am Fridage na Exaltationis crucis, Na gades gebort dusent virhundert vnd darna Im dry und achtigesten Jarenn.

Nach dem Originale im Bredowschen Archive zu Bredow.

CX. Markgraf Johann beleihet die von Ribbeck zu Ribbeck, am 12. November 1485.

Wir Johans etc., Bekennen etc. das wir dem Andechtigenn vnfern liebenn getrewenn Ern peter, Afzmuzen, Tylen, dittrichenn, hannfzen, domafzen, petern vnnnd Clawfzenn, gebruder vnnnd vetter, alle die Ribbeckenn gnannt, difze hirnachgeschribene gutter, Jerlich zins vnnnd Rennte czu rechtem manlehne vnnnd gefampter hannt gnediglich gelihen haben, Nemlichenn Im dorf czu Ribbeck das kirchlehenn mit aller gerechtickeyt, Item einen houe, do der gnannt Tyle Ribbecke mit seinen brudern vf wonet, mit IV freyen huffen vnnnd aller gerechtickeyt darzu gehorende. Item einen houe, da die obgnanntenn Claws vnnnd petter Ribbecken vf wonen, mit II freyenn huffen vnnnd aller gerechtickeyt. Item ein gericht huffen, frey mit aller gerechtickeit, die yczundt Asmus Ribbecke hat, vnnnd darzu den dinst frey auf Afzmus Ribbeckenn houe vnnnd IV Scheffel kornns nemlichen I Scheffel roggenn, I Scheffel gerstenn, II Scheffel habernn vnnnd II huner. Item die mohn mit aller gerechtickeyt vnd II winspel roggenn an korne. Item uf alde heyne fogedes houe XIX schilling, XIII Scheffel roggenn, XIII Scheffel gerstenn, II Scheffel habern, I Scheffel erwizenn, XXXII hunre vnnnd den dinst. Item vf gerdes houe VII Scheffel roggenn, XXXII huner, II groschen kofsetenn bede, czins vnnnd den dinst. Item uf gifzenflegger XII den. koczten bede, IV huner vnnnd den dinst. Item tornow gibt II groschen kocztenbede, VI huner vnnnd den dinst. Item vf kunz houe VII Scheffel roggenn, VI huner, II groschen kocztenbede vnnnd den dinst. Item vf helewigs houe XIII Scheffel roggenn, XIII Scheffel gerstenn, II scheffel habern, II hunre, XXI groschen vnnnd den dinst. Item olde augutyn gibt II schilling groschen vnnnd den dinst. Item die wuste wurth hinder der molle mit aller gerechtickeyt. Item Claws vonn der hage gibt VII Scheffel roggenn, II groschen, II huner mit dem dinst. Item Symon konewitz XX den, IV huner mit dem dinst. Item das kocztenn erbe nechst der peter Ribbeckschin mit aller gerechtickeyt. Item auf hanns wilskens houe IV Scheffel kornns, nemlich I Scheffel roggenn, I Scheffel gerstenn, II Scheffel habernn mit dem dinst. Item auf difen hirnachgeschribenn houen den Kalenbergeru czugehorenden, darauf sie difze zins haben, nemlich auf valentins wilzkens houe XIII Scheffel roggenn, XIII Scheffel gerstenn, XIX schilling den., I Scheffel erbis vnnnd II Scheffel habernn. Item auf afzmus houener XX den. kocztenbette. Item auf dem houe bey der stet XX den. kocztenbet vnnnd furt auf das annder an dem krug II groschen kocztenbethe. Item auf

Haupttheil I. Bd. VII.